

slowUp Brugg Regio

Das slowUp-Rezept ist so einfach wie überzeugend: Man nehme rund 30 km Strassen in einer attraktiven Landschaft, sperre sie einen Tag für den motorisierten Verkehr und Sorge für ein vielseitiges Rahmenprogramm entlang der Strecke. Daraus wird ein Fest, anders als alle anderen: Jung und Alt, Familien und Singles, Bewegungsmenschen und Genussmenschen geniessen die fröhliche Stimmung im autofreien Ambiente.

Auch die Region Brugg hat seit 2013 ihren eigenen slowUp. Der slowUp Brugg Regio lädt die Bevölkerung aus der näheren und weiteren Umgebung jährlich zu einer gemütlichen Rundfahrt ein.

Inhalt blockiert

Die hier anzuzeigenden Inhalte stammen von «Youtube Videos». Das Unternehmen setzt sogenannte Cookies ein. Aus datenschutzrechtlichen Gründen ist eine Zustimmung zu den Cookie-Einstellungen des Dienstes «Youtube Videos» aus der Rubrik «Inhalt von externen Quellen» erforderlich.

[Einstellungen für «Inhalt von externen Quellen» anpassen](#)

Mit Start und Ziel im Geissenschachen führt die slowUp-Route unter anderem durch die historische Altstadt von Brugg und durch den Park von Königsfelden, vorbei an der Klosterkirche von Königsfelden aus dem 14. Jahrhundert mit ihren berühmten Glasfenstern. Gleich daneben können die Ausgrabungen des römischen Legionslagers Vindonissa bestaunt werden.

Die Route führt weiter nach Mülligen, über die weite Ebene des Birrfelds und entlang des Habsburgwaldes durch Hausen zurück nach Brugg. Weiter geht es der Aare folgend durch den Wildischachen, bevor in Villnachern die Flussseite gewechselt wird. Via Umiken nimmt die slowUp-Strecke den Weg entlang der Nordseite des Bruggerbergs durch Riniken und Rüfenach und nähert sich wiederum der Aare, die unterdessen das Wasser der Reuss und der Limmat aufgenommen hat. Der slowUp ist im Wasserschloss der Schweiz angekommen.

Eine leichte Abfahrt bringt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer durch das Brugger Quartier Lauffohr zurück in die Aare-Auen und den Ausgangspunkt im Geissenschachen.

Entlang der Strecke wird man auf diversen Festplätzen kulinarisch verwöhnt und unterhalten. Man sollte somit genug Zeit einplanen für dieses unvergessliche Erlebnis rund um die Region Brugg-Windisch.

Weitere Informationen finden Sie unter www.slowup.ch.